

## Frühindikatoren

12. Juli 2021

Dow Jones	Nasdaq	S&P 500	DAX	ATX	STOXX50E	MSCI UK	HSI	NIKKEI
34.870	14.702	4.370	15.688	3.436	4.068	2.004	27.507	28.542
+1,30%	+0,98%	+1,13%	+1,73%	+1,44%	+1,91%	+1,32%	+0,59%	+2,15%

- ▶ **China erschwert seinen Firmen Börsennotiz im Ausland**
- ▶ **Schweiz - Stimmung in der Bevölkerung immer besser - Mehrheit gegen Impfwang**
- ▶ **EZB will geldpolitischen Ausblick auf nächster Zinssitzung ändern**
- ▶ **47 Grad in Las Vegas - Extreme Hitze im Westen der USA**

Guten Morgen...Der Champagner blieb gestern in Italien nicht im Kühlschrank. Auch an der Wall Street dürfte die Nachfrage nach dem französischen Schaumwein hoch bleiben. Analysten erwarten für das letzte Quartal im Schnitt ein Gewinnwachstum von 65,8% (!) für die S&P-Unternehmen. Wow. Die Wall Street erreicht neue Rekordhöhen und zieht heute auch Asiens Börsen nach oben. Die völlig überraschenden fiskalischen Lockerungen in China haben die Rallye angefacht. Die Anleger haben ganz im Gegensatz zu den Gewinnen deshalb eine sehr vorsichtige Erwartungshaltung bezüglich der kommenden Daten zum Wirtschaftswachstum, zum Handel, zu den Einzelhandelsumsätzen und zur Industrieproduktion in China. Biontech (+4,4%)/Pfizer wollen die Zulassung für eine Auffrischungsimpfung beantragen. Erste Testergebnisse deuteten darauf hin, dass dabei die Bildung von Antikörpern fünf- bis zehn Mal stärker sei. Im Dax fuhren VW (+6%) allen davon (im bequemen Windschatten BMW +3,8%). Mit einem verzehnfachten Gewinn begeisterten BASF (+3,4%). Höhere Preise und steigende Absatzmengen machten den Chemiekonzern auch für das Gesamtjahr zuversichtlicher. Gefragt waren auch Tourismuswerte. Großbritannien will die Quarantäne-Pflicht für vollständig Geimpfte kippen. Zukunft: Die US-Analystin Cathie Wood hat vorhergesagt, dass der Ölpreis auf 12 USD je Fass fallen wird. Etwa 35% der globalen Ölnachfrage kommt von Autos und von LKW. Wenn der Übergang zu Elektroautos etwa 20 Jahre betragen wird, sollte die Ölnachfrage dadurch rückläufig sein. Das für die Stromgewinnung benötigt Öl sollte u.a. durch Solarenergie und der Speicherung in Akkus abgebaut werden. Cathie rechnet deshalb global mit einer Halbierung der Ölnachfrage bis 2040. Gegenwart: Spekulationen auf einen Angebotsengpass trieben den Ölpreis, Brent (+2%) stieg auf 75,5 Dollar je Barrel.

Interbank	3 Monate	12 Monate	5 Jahre	10 Jahre	10-jährige Bonds	Rendite	per 31.12.2020
EUR	-0,543%	-0,494%	-0,32%	0,00%	Deutschland	-0,29%	-0,58%
GBP	0,077%	0,173%	0,69%	0,91%	UK	0,66%	0,20%
USD	0,129%	0,239%	0,84%	1,33%	USA	1,35%	0,91%
JPY	-0,077%	0,045%	-0,04%	0,04%	Japan	0,03%	0,02%
CHF	-0,755%	-0,595%	-0,43%	-0,09%	Schweiz	-0,29%	-0,449%

### Rohöl Sorte Brent in USD je Fass mit Trend (SD +-1)



Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Entwicklung

	EUR	USD
USD	1,1867	-
CAD	1,4798	1,2471
GBP*	0,8544	1,3886
CHF	1,0853	0,9143
AUD*	1,5884	0,7469
JPY	130,73	110,16
SEK	10,1905	8,5869
* dargestellt ist GBP bzw. AUD vs USD		
BUND FUT 6% DE/d		173,90
Öl Sorte Brent in USD/Fass		75,37
Gold in USD/Feinunze		1.801,10
Index YTD in EUR 31.12.2020		
STOXX50E	+14,51%	3552,64
S&P 500	+19,74%	3756,07
NIKKEI	+0,36%	27444,17

Quelle: Reuters